



Gletscherspalten

Mitteilungen für die Mitglieder der Sektion
Rheinland - Köln des Deutschen Alpenvereins

Gegründet 1876

Postscheckkonto: Köln 3890 - Bankkonto: Delbrück von der Heydt & Co., Köln
Geschäftsstelle: Köln, Gereonshof 49 - Fernruf 23 27 55
Nur geöffnet: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.30 bis 18.30 Uhr
Bücherei: Öffnungzeit nur Montag von 18.30 bis 20.30 Uhr

*Allen Bergfreunden nah und fern senden wir herzliche Grüße der Verbundenheit
mit den besten Wünschen für das Jahr 1960.*

Schaut nach den Sternen!

Wir haben Jahr für Jahr Euch dazu aufgefordert; die herrlichen Winternächte sind dazu geeignet, uns erschüttern zu lassen von der Größe der Schöpfung. Der große Newton entblöbte sein Haupt, sooft er unter den Sternenhimmel trat, sosehr auch er es war, der das Gesetz seiner Bewegung gefunden hatte. Wir sind immer weniger ergriffen, trotzdem es umgekehrt sein müßte, weil sich uns immer neue Tiefen des Weltalls erschließen. Das so kurzsichtige Wort von der Eroberung des Weltraums und der Griff nach dem Monde drohen uns die Ehrfurcht vor der Schöpfung zu nehmen. So wie wir geglaubt haben, daß die Erde die Welt sei, so meinen wir nun, der Griff nach dem Monde bedeute die Eroberung der Welt. Wer etwas von ihrer Größe weiß und von der Gebundenheit des Menschen an Raum und Zeit, der weiß auch, daß jene Gedanken von der Eroberung der Welt nichts anderes sind wie der Turmbau zu Babel, der mit einer erschütternden Enttäuschung enden muß. Deshalb aber dürfte auch ein Blick nach den Sternen uns heute zur Besinnung bringen und erkennen lassen, wie klein doch der Mensch ist, gemessen an Raum und Zeit der Welt. Seine Größe liegt an einer anderen Stelle als in Raum und Zeit. Den Menschen ist das Stückchen Erde gegeben, möge er auf ihr erst die rechte Ordnung schaffen, bevor er nach den Sternen greift, die zu erreichen ihm in seiner Struktur die Grenzen gesetzt sind.

Dr. Nikolaus Ehlen

Die **82. ordentliche Mitgliederversammlung** (Hauptversammlung) findet Samstag, den 12. 3. 60 in der Kölner Bürgergesellschaft, Unter Goldschmied 9-17 (am Laurenzplatz) um 16 Uhr statt. Die Tagesordnung sieht u. a. die Erstattung des Jahresberichtes, Neuwahlen zum Vorstand und die Genehmigung des Haushaltvoranschlages 1960 vor. Außerdem wird ein Vortrag mit dem Thema? „Warum gehen wir in die Berge — hat der Alpenverein noch eine Aufgabe“ durch Herrn Referendar Karl-Heinz Dries gehalten.

Wir bitten alle Mitglieder schon heute diesen Termin vorzumerken damit wichtige Entscheidungen für die Zukunft des Vereins unter der aktiven Mitwirkung vieler Mitglieder getroffen werden können. Im Anschluß an diese Versammlung findet ein geselliges Beisammensein statt, während dessen unsere Jubilare geehrt werden. Wir sind froh, in diesem Jahre in den gastlichen Räumen der Kölner Bürgergesellschaft unsere Jahreshauptversammlung durchführen zu können.

Die Jubilare des Jahres 1960

Ehrenzeichen für 50-jähr. Mitgliedschaft

1. Dr. Paul Canetta
2. Dr. Julius Fuchslocher
3. Friedrich Richter
4. Dr. Erwin Weidenbusch

Ehrenzeichen für 40-jähr. Mitgliedschaft

1. Max Gliesche
2. Dr. Josef Haneberg
3. Dr. Ernst Kracht
4. Curt Pommer
5. Grete Werner
6. Pfr. Paul Vonessen
7. Dr. Josef Zimmermann

Ehrenzeichen für 25-jähr. Mitgliedschaft

1. Willy Dornuf
2. Dr. Emilie Düntzer
3. Marita Düntzer
4. Annemarie Gente
5. Ernst Gente
6. Alfred Hellenbroich
7. Carl Höner
8. Dr. Ernst Hoppe
9. Otto Kauzmann
10. Johann Kelleners
11. Dr. Aenne Leupold
12. Bruno Mierkiewicz
13. Wilhelm Raskop
14. Ehrhard Schmidt
15. Dr. Ludwig Spickernagel

Wir gratulieren schon heute recht herzlich und freuen uns auf das Beisammensein in der Kölner Bürgergesellschaft am 12. 3. 1960. Persönliche Einladung ergeht noch.

Vorträge im Februar-März 1960

Die Vorträge finden jeweils freitags im Hörsaal 2 der Kölner Universität statt. **Beginn pünktlich um 20 Uhr.**

5. Februar 1960: Ottmar Näpflein, Düsseldorf: „Die Otztaler Rundtour“.

25. März 1960: Detlef Hecker, Köln: „Im Fels und Eis der Westalpen“.

Freien Eintritt haben nur unsere Mitglieder und sonstige Sektionsangehörige bei Vorzeigen des Alpenvereins-Ausweises. Das Gleiche gilt für Mitglieder anderer Sektionen, die die C-Mitgliedschaft erworben haben. Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder 1.— DM.

Beiträge für 1960

Vorbehaltlich der Genehmigung durch die Hauptversammlung am 12. 3. 60, zahlen

A-Mitglieder DM 18,— + DM 1,— Hüttenumlage = **DM 19,—**

B-Mitglieder DM 9,50 + DM 1,— Hüttenumlage = **DM 10,50**

Jungmannschaft DM 8,50

Ausweise für
Ehefrauen DM 5,—
Jugendliche DM 3,50
Kinder DM 2,50

Bei Zusendung der Beitragsmarken durch die Post bitten wir um Mitüberweisung der entsprechenden Portobeträge.

Wir halten uns für verpflichtet, darauf aufmerksam zu machen, daß Inhaberinnen von Ehefrauen-Ausweisen keinen Anspruch auf die Unfall-Fürsorge des Alpenvereins haben und keinen erweiterten Versicherungs-Antrag abschließen können.

Jahrbuch 1959

Der 84. Band der Alpenvereinszeitschrift enthält als Beilage eine Karte 1 : 25000 der Langkofel- und Sellagruppe, und auch einige Beiträge von Prof. Kinzl, Fritz Schmitt und Alwin Kuhn befassen sich mit diesem prächtigen Dolomitengebiet. Der Kletterer wie der beschauliche Bergfreund findet im neuen Jahrbuch interessante Aufsätze, darüber hinaus 16 Kunstdruck-Bildtafeln und eine Farbbeilage und das alles für **8,50 DM** (Vorzugspreis für Alpenvereinsmitglieder), zuzüglich Porto. Bestellungen sind an unsere Geschäftsstelle Köln, Gereonshof 49 zu richten.

Alpenvereinskarten

Das Verzeichnis der lieferbaren Karten kann auf der Geschäftsstelle eingesehen werden. Nur bei Bestellung durch die Sektion erfolgt Lieferung zu **AV-Vorzugspreisen**.

Jugend am Berg

Die Angehörigen der Jugendgruppen werden nochmals gebeten, die erscheinenden Hefte der Zeitschrift „Jugend am Berg“ jeweils auf unserer Geschäftsstelle während der Dienststunden abzuholen.

Alpenvereins-Hüttenschlüssel

Unsere Geschäftsstelle ist vom Verwaltungsausschuß angewiesen worden, für die Entleiher eines Alpenvereinschlüssels ein Pfand von 20,— DM einzuziehen. Der Entleiher erhält den Pfandbetrag bei Rückgabe des Schlüssels innerhalb von zwei Monaten zurück. Wird der Schlüssel innerhalb dieser Frist nicht zurückgegeben, verfällt das Pfand als Reuegeld und muß von der Sektion an den Gesamtverein abgeführt werden.

Wanderplan 1. Halbjahr 1960

24. 1. Robert Bedrich: Königsforst—Wahner Heide
7. 2. Walter Kuntz: Siebengebirge
21. 2. Otto Kleisun: Ins Bergische
(Bei Schneewetter Trennung, Wanderung und Skilauf)
28. 2. u. 29. 2. Alfred Goebel: Fahrt nach Blens
13. 3. Alois Schulte: Biesfeld—Kürten
27. 3. Alois Schulte: Schnorrenberg—Lambertsmühle—Engelrath—Eifigental
15. 4. — 18. 4. Otto Kleisun: Wiedtal
Anmeldung bis 15. 2. bei Herrn Kleisun, Telefon 538670
1. 5. Alois Schulte: Südliches Siebengebirge
15. 5. Robert Bedrich: Siegwanderung (Blankenberg)
26. 5. Dr. Weigand: Wanderung über die Sieghöhen
4. — 6. 6. Alfred Goebel: Wanderungen um Blens
16. — 16. 6. Otto Kleisun: voraussichtlich Eifel,
(Raum Münstereifel—Blankenberg)
Verbindliche Anmeldung bis Ende Januar wegen der Quartierbeschaffung.

Aushänge:

Kölnische Rundschau, Geschäftsstelle Breite Straße,
Fa. Sterck & Zoon, Hohenzollernring 36,
Touring-Sport — Heinrich Korte
Köln-Sülz, Luxemburger Straße 189/191,
Antiquariat Kutsch, Komödienstr. 19 am Dom

Apotheke zum weißen Hirsch, Ottostraße,
Buchhandlung Roemke, Apostelnstraße 7,
Wittekind-Apotheke Köln, Luxemburger Str.
Firma Lorenz Lachmayr, Breite Straße 106.
Leverkusen: Kasino

Auch unsere Geschäftsstelle wird Auskunft erteilen. (Ruf 23 27 55)

Jugendabteilung

Durch die Bergfahrten in den letzten Jahren ist das Leben innerhalb der Jugendabteilung besonders stark belebt worden. Auch im kommenden Sommer werden wieder Bergfahrten für junge Menschen im Alter ab 16 Jahren mit verschiedenen Zielen und Schwierigkeiten durchgeführt. Alle Fahrten werden von bewährten Kräften geleitet und von geschulten Lehrwarten vorbereitet.

Jeden 1. Donnerstag im Monat ist von 17.15 Uhr an Schwimmen im Agrippabad, anschl. ab 18.30 Uhr Jugendstunde im Haus der Begegnung, Jabachstraße.

Die Jugendlichen sind außerdem zu den Turnstunden jeden Dienstag 20 - 21 Uhr herzlich eingeladen.

Folgende Fahrttermine stehen bereits fest:

12. — 28. 8. 1960 Bergfahrt für Fortgeschrittene (Stubaital)

Leitung: Herbert Clemens

12. — 28. 8. 1960 Berglager für Anfänger (Kölner Haus, Samnaun, Silvretta)

Leitung: Karl Heinz Dries

Wer an diesen Fahrten teilnehmen will, komme in die monatlichen Jugendstunden, die gleichzeitig der Fahrtvorbereitung dienen. Im Frühjahr finden außerdem 2 Wochenendkurse in Brühl statt, in denen theoretische Kenntnisse über Seilkunde, Wetterkunde, Kompaß- und Kartenkunde sowie 1. Hilfe vermittelt werden. Im Frühsommer werden zwei ganztägige Wanderungen die Fahrtengruppen in die nähere Umgebung (Bergisches Land) führen.

Eifelheim Blens

Durch die selbstlose Arbeit des Heimwartes Herbert Lerho und seiner Kletterfreunde ist das Heim in einem sehr guten Zustand. Der Vorstand hat seine letzte Sitzung im neurenovierten Heim abgehalten und sich von dem guten Zustand der Räume überzeugt. Die hinter dem Kletterheim liegende Scheune gehört nicht zum Nutzungsrecht der Sektion und der Eigentümer hat den Zutritt für Fremde untersagt. Wir bitten alle Benutzer des Kletterheimes dieses Verbot zu beachten, damit keine Schwierigkeiten mit dem Hauseigentümer entstehen. Außerdem ist die Scheune baulich in einem schlechten Zustand, sodaß Unfälle eintreten können, für die aufgrund des ausgesprochenen Verbotes weder der Hauseigentümer noch die Sektion haften. Im übrigen verweisen wir auf die neue Heimordnung um deren Beachtung gebeten wird. Herr Lerho bzw. ein von ihm bevollmächtigter Vertreter üben im Auftrage des Vorstandes das Hausrecht aus. Seinen Anweisungen ist daher Folge zu leisten. Wir stehen mit dem Hauseigentümer in Verhandlungen, die dazu führen sollen, den Speicher des Kletterheimes zu einem Notlagerraum einzurichten, der dann zusätzlich zur Verfügung stehen soll.

Wir weisen auf folgende Neuerscheinungen des Bergverlages Rother hin:

Lois Köll, Führer durch die Ortler-Gruppe. Täler, Hütten, Berge, 258 Seiten und 20 Kunstdrucktafeln, 4 Anstiegsskizzen etc. Flexibel geb. DM 14.80

ferner

Dr. Gunther Langes, Dolomiten-Kletterführer Band II. 480 Seiten, 48 Bildtafeln mit Anstiegsskizzen und 13 Kartenskizzen. Flexibel geb. DM 14.80

in Neuauflage

Dr. Gunther Langes, Dolomiten-Kletterführer Band I, die schönsten Berg- und Kletterfahrten. 416 Seiten, 40 Bildtafeln mit Anstiegsskizzen, 8 Kartenskizzen, 1 Kartenbeilage. Leinen DM 14.80

ferner

Dr. Norbert Gatti, Adamello-Presanella. Ein Führer für Hochgebirgswanderer.
64 Seiten, 8 Bildtafeln, 1 Kartenskizze 1 : 100000. Kartoniert, cellophaniert DM 3.80

Fritz Schmitt, Kleiner Kaiserführer. Für Bergwanderer und Bergsteiger.
10. Auflage 1959. 104 Seiten, 8 Bildtafeln mit Anstiegsskizzen, 1 Kartenskizze. Kartoniert,
cellophaniert DM 3.80

Folgende Mitglieder (Neuaufnahmen Oktober — November 1959) heißen wir bei uns
herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude im Kreise der Bergkameraden:

A-Mitglieder:

Dr. Wlfg. Haubold
Friedhelm Kroh
Herbert Müller
Hermann Riedel
Werner Scheidemantel
Theo Stippler
Christa Wickboldt

B-Mitglieder:

Wilhelm Becker
Hans Günster
Josi Heller
Edeltrud Herp
Berndt Speith
Gisela Uddrich

Wir machen unsere Mitglieder auf den nachstehenden Vortrag aufmerksam:
Die Osterreichische Gesellschaft ladet ein zu einem Vortrag von Herrn Dr. Josef Klaus
(Landeshauptmann von Salzburg) über

„Salzburger Beitrag zur europäischen Kulturleistung“.

Nach dem Vortrag wird der neue Kultur-Farbfilm

„Salzburger Skizzen“ gezeigt.

Am Freitag, dem 15. Januar 1960 — 19.30 Uhr — Köln, Wallraf-Richartz-Museum,
Vortragssaal.

Eintritt frei!

Diesem Heft liegt die Sonderausgabe der „Mitteilungen des Deutschen Alpenvereins“ mit Jahres-
bericht des Hauptvereins in München bei.

Druckerei Heimann, Köln

Sektion Rheinland-Köln des Deutschen Alpenvereins

Köln, Gereonshof 49

EINLADUNG

zu der am Samstag, dem 12. März 1960, 16.00 Uhr, in der „Bürger-Gesellschaft“, Köln, Unter Goldschmied 9/17, stattfindenden

82. ordentlichen Mitgliederversammlung

(Hauptversammlung).

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichtes,
2. Entlastung des Vorstandes,
3. Genehmigung des Haushaltvoranschlages 1960 unter Festsetzung der Beiträge und Gebühren,
4. Neuwahl von 4 satzungsmäßig ausscheidenden Vorstandsmitgliedern und 3 Ersatzleuten gemäß § 11 Ziff. 4 der Satzung,
5. Verschiedenes.

Nach der Hauptversammlung wird Herr Karl Heinz Dries einen Vortrag halten über das Thema:

„Warum gehen wir in die Berge? —

Hat der Alpenverein heute noch eine Aufgabe?“

Im Anschluß an die Hauptversammlung findet ein geselliges Beisammensein statt, zu dem auch Familienangehörige herzlich eingeladen sind.

Wir bitten unsere Mitglieder, zahlreich zu erscheinen und ihre Mitgliedskarte vorzulegen.

Erläuterungen zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Nach § 11 Ziff. 4 der Satzung scheidet auf der diesjährigen Hauptversammlung folgendes dienstälteste Drittel des Vorstandes aus:

Herr Gente	1. Vorsitzender,	Herr Göbel	Wanderwart,
Herr Dr. Weigand	Skiwart,	Herr Brucker-Voigt	Bücherwart.

Als Ersatzleute für im Geschäftsjahr 1960 etwa ausscheidende Vorstandsmitglieder sind 3 Mitglieder mit passivem Wahlrecht zu wählen.

Der Vorstand hat im Jahre 1959 Herrn Kleinen zum Schriftführer sowie Fräulein Becker und Herrn Lerho in den Beirat gewählt; letzterer wurde gleichzeitig mit der Verwaltung des Eifelheimes betraut. Diese Wahlen bedürfen der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung.

Infolge Rücktritts schied der Schriftführer Herr Henckel als Vorstandsmitglied aus.

Durch Tod verlor die Sektion Herrn Paul Voigtmann als Rechnungsprüfer; für ihn ist eine Ersatzwahl vorzunehmen.

Vermerk nach § 5 der Satzung - Mitgliederrechte:

A-Mitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, sie können wählen und, wenn sie das 21. Lebensjahr vollendet haben, gewählt werden.

Mitglieder der Jungmannschaft haben die gleichen Rechte, wenn sie das 21. Lebensjahr vollendet haben.

B-Mitglieder haben diese Rechte erst dann, wenn sie das 21. Lebensjahr vollendet haben und 3 Jahre der Sektion als Mitglied angehören.

(gez.) Richard Gente
1. Vorsitzender

Alpenvereins-
Bücherei